

**Protokoll der  
1. Jugendvollversammlung der Jugend des Deutschen  
Alpenvereins Sektion Regensburg  
16.11.2019**

## **1. Begrüßung**

Zum Beginn wird das Kennenlernspiel Marktplatzgetummel gespielt, danach erfolgt die offizielle Begrüßung durch den Jugendreferenten Maximilian Brauneis, mit kurzer Erklärung wieso wir uns zur Jugendvollversammlung treffen. Grund dafür ist die neue Jugendordnung, bei der wir uns sehr nahe an der Mustersektionsordnung orientiert haben und verpflichtet sind diese umzusetzen und deswegen jährlich eine Jugendvollversammlung zu veranstalten. Die Jugendvollversammlung ist jetzt das höchste Gremium in der Jugend.

Dann erfolgt eine kurze Erklärung zum Zeitplan und Ablauf der Jugendvollversammlung. Als Ziel der Veranstaltung: Mitbestimmungs- und Mitgestaltungsmöglichkeiten sollen geschaffen werden und eine transparente Regelung für die Zusammenarbeit in der Jugend zu schaffen.

Beschlussfähigkeit wird hiermit festgestellt. (Weil fristgerechte Einladung erfolgt ist und ein Protokoll geführt wird.)

Im Anschluss erfolgt die Vorstellung der Agenda der Jugendvollversammlung 2019.

## **2. Bericht der Jugend**

### Veranstaltungen:

#### JuMove:

Lena berichtet vom JuMove, dem einzigartigen Bewegungswettkampf mit Teamfinale, der von der Jugend organisiert wurde und im Mai 2019 im Kletterzentrum Regensburg stattfand.

#### JugendCup:

Nach einjähriger Pause wieder zurück und erstmals nur durch die Jugend organisiert war der Jugendcup 2019. Mit 30 Bouldern, zwei Finaltraversen, einem fitten Starterfeld von 83 Teilnehmern und einem guten verletzungsfreien Ablauf war die Veranstaltung ein voller Erfolg.

#### Jugendfahrten Franken:

Berni berichtet von den vier Jugendfahrten in die Fränkische Schweiz, welche dieses Jahr stattgefunden haben. Hierbei wurde nicht nur Klettern gegangen, sondern auch sicherheitstechnische Inhalte vermittelt. Durch gemeinsames Kochen und Zusammenleben wurde ein Zusammengehörigkeitsgefühl gefördert.

### Schwerpunkte der Jugendarbeit:

#### Kommunikation:

Lucia erzählt etwas zum Thema Kommunikation. Punkte sind die Umgestaltung der JDAV Website, welche noch in Arbeit ist. Außerdem gibt es seit neustem auch eine JDAV-Pinnwand im Kletterzentrum Regensburg für öffentliche Ankündigungen und die Möglichkeit Berichte auszuhängen.

#### Leistungssportförderung:

Max erzählt kurz etwas zum Thema Leistungssportförderung: Der Bergsportfachverband Bayern(BfB) wird kurz mit dessen Aufgaben erklärt. Der BfB vergab für ausgewählte Sektionen das Prädikat „Talentsichtungszentrum“, um dieses zu erhalten ist es besonders wichtig alle drei olympischen Disziplinen zu fördern, gute Trainingsmöglichkeiten zu bieten und Talente durch besonderes Training zu fördern. Dadurch können einzelne Sektionen, die sich in dem Bereich engagieren, besser unterstützt werden. Wir sind ein Talentsichtungszentrum geworden, was uns die Möglichkeit gibt den Leistungssport besser zu fördern.

#### Team Regpoint:

Lucie erzählt kurz etwas zum Team Regpoint. Im Moment gibt es 3 Haupttrainings und einen B-Kader, der zwei Mal pro Woche trainiert. Die Gruppen sind nach Altersklassen sortiert. Dafür ist die Förderung sehr wichtig und gut, um auf Wettkämpfe fahren zu können und auch einen besseren Betreuungsschlüssel und die Qualität des Trainings sicherstellen zu können.

Danach erfolgt eine kurze Erklärung der Struktur der Leistungsförderung in Deutschland und wo wir als Sektion in dieser Struktur stehen.

Das Team Regpoint veranstaltet 1-2mal pro Jahr ein Probetraining, beziehungsweise eine Talentsichtung, wenn Plätze verfügbar sind. Bekanntgabe der Termine erfolgt in Zukunft über die Website und die Pinnwand.

#### Leitfaden Jugendfahrten:

Jonas erzählt etwas zum Thema Leitfaden Jugendfahrten. Hier ist unser Ziel ein einheitliches Formular für die Abrechnung von Jugendfahrten und ein weiteres für den Kostenvoranschlag und die Berechnung der Teilnehmerbeiträge zur Verfügung zu stellen. Dies soll einerseits dazu dienen den Aufwand für Jugendleiter zu reduzieren und so einen größeren Anreiz schaffen Jugendfahrten auszurichten. Andererseits soll sich dadurch der bürokratische Aufwand für die Geschäftsstelle verringern.

#### Auslagenregelung:

Niklas erzählt etwas zur Auslagenregelung. Hier ist das Ziel, das die Jugendleiter wissen, wie viel Geld sie als Übungsleiterpauschale bei Jugendfahrten bekommen. Außerdem wie viele Geld pro Teilnehmer pro Tag von uns gefördert werden.

Ziel: Einheitliche Regelung und schließen der aktuellen Lücken. Auch mehr Transparenz.

### **3. Finanzbericht 2019**

Niklas: Budget siehe Präsentation. Wettkampfgruppe im Moment leider noch im Plus, das hohe Budget letztes Jahr wird dadurch begründet, dass der ursprüngliche Plan war die Jugendvollversammlung schon ein bisschen früher einzuführen. Deswegen wurden höhere Ausgaben erwartet.

### **4. Wahlen (Wahlprotokoll im Anhang)**

Max erklärt kurz wie die Wahlen ablaufen werden. Die Wahlen liegen im Verantwortungsbereich der Jugendvollversammlung, sie bestimmt wie der Jugendausschuss aussieht. Die Form des Jugendausschusses ist bewusst nicht in der Jugendordnung festgeschrieben, um diese Entscheidung der Jugendvollversammlung zu überlassen.

28 Stimmberechtigte sind anwesend.

Bestimmen des Wahlausschusses: Katrin Lisner, Theresa Mader und Marie Emin werden in den Wahlausschuss berufen.

Max stellt kurz vor wer bis jetzt welche Aufgaben übernommen hat.

## Beschluss über die Form des Jugendausschusses:

**Vorschlag:** Maximale Mitgliederzahl von 10 Leuten, um eine effiziente Arbeitsweise sicherstellen zu können, ein arbeitsfähiges Gremium zu sein und klare Verantwortungsbereiche zu haben. Darunter als paritätisches Duo zwei Jugendsprecher unter 17 Jahren, die die Interessen der Jugend vertreten sollen.

Ein Junge und ein Mädchen, keinesfalls zwei Jungen oder zwei Mädchen.

Aufgaben der Jugendsprecher sind: Sich in die Jugendarbeit mit einzubringen und dabei vor allem die Sicht der Jugend mit in den Jugendausschuss zu bringen. Des Weiteren ist man Ansprechpartner für alle anderen Jugendlichen.

Form und Mitglieder des Jugendausschusses werden von der Jugendvollversammlung bestimmt und für ein Jahr gewählt.

### **Diskussion:**

Stimmmeldung aus dem Plenum: Vorschlag: Auf 12 Leute ausweiten.

Stimmmeldung aus dem Plenum: Problem, mindestens 6 Leute müssen dann anwesend sein um Beschlussfähigkeit sicherstellen zu können, Engagement in der JDAV, auch ohne Mitgliedschaft im Jugendausschuss, trotzdem sehr gut möglich!

Stimmmeldung aus dem Plenum: Nichtsdestotrotz darf sich jeder aufstellen lassen.

Max: Vor der Jugendvollversammlung gab es eine Jugendleitersitzung, meist war da weniger los und man konnte meist nicht sehr effizient arbeiten, da immer viel über weniger wichtige Dinge diskutiert wurde oder teilweise auch einfach nur geratscht. Paritätische Jugendsprecher sind bei beiden Vorschlägen enthalten.

Stimmmeldung aus dem Plenum: Welche Aufgaben gibt es dann?

Max: Das wird dann im Jugendausschuss besprochen wer welche Aufgaben hat.

Wortmeldung: Wie lief es denn bisher? Fehlt eine Person, ein Verantwortlicher?

Max: Jugendsprecher gab es bis jetzt noch nicht und das ist uns sehr wichtig.

Lena: Bis jetzt hat es sehr gut funktioniert, was aber nicht heißt, dass es nicht anders auch gut gehen könnte.

Fabi Deml: Eventuell einen Bereich Veranstaltungen im Jugendausschuss erschaffen

Max: Nicht alles muss ja immer vom Jugendausschuss organisiert werden. Es wird, insbesondere für Veranstaltungen und auch für andere Projekte, immer die Möglichkeit geben sich in Arbeitsgruppen zu engagieren.

Stimmmeldung aus dem Plenum: Vielleicht lieber 12 Mitglieder, dabei aber mehr Jugendsprecher.

Stimmmeldung aus dem Plenum: Wunsch den Aufgabenbereich Nicht-Klettern im Jugendausschuss einführen. Also Jugendgruppen im Allgemeinen.

Max: Erklärung der aktuellen Verantwortungsbereichen

**Abstimmung:** Modell 10 Mitglieder: 15 Stimmen  
Modell 12 Mitglieder: 9 Stimmen  
Enthaltungen: 3 Stimmen

Die Jugendvollversammlung beschließt das die Form des Jugendausschusses wie folgt aussieht: 10 Mitglieder im Jugendausschuss, davon 2 Jugendsprecher(paritätisch)

### Wahl der/des Jugendreferent\*in:

Kurze Erklärung von Max was der Jugendreferent macht. Wird für 3 Jahre gewählt. Vertritt die Jugend im Sektionsvorstand, dafür ist eine gewisse Kontinuität von nützen, deshalb 3 Jahre Amtszeit.

Kurze Erklärung der Hauptaufgaben des Jugendreferenten.

Vorschläge: Maximilian Brauneis

Bereit zu kandidieren: Maximilian Brauneis

Vorstellung der Kandidaten\*innen.

Frage ob jemand dagegen ist offen zu wählen. Das ist nicht der Fall.

Wahlergebnis:		ja	nein	Enth	
Es entfielen auf:	Maximilian Brauneis	28	0	0	Stimmen

Damit ist Maximilian Brauneis mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen zum Jugendreferenten gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Ein Wahlberechtigter verlässt die Jugendvollversammlung nach der Wahl des Jugendreferenten. Nur noch 27 Stimmberechtigte anwesend.

### Wahl des Jugendausschusses:

Max erklärt kurz die Aufgaben des Jugendausschusses. Der Jugendausschuss wird für ein Jahr gewählt.

Vorschläge: Lucia Auburger  
Samuel Hetzenecker  
Anton Braun  
Magdalena Kärcher  
Niklas Hannig  
Jonas Häring  
Bernhard Maier  
Fabian Deml  
Lucie Plankensteiner

Bereit zu kandidieren: Lucia Auburger  
Samuel Hetzenecker  
Anton Braun  
Magdalena Kärcher  
Niklas Hannig  
Jonas Häring  
Bernhard Maier  
Lucie Plankensteiner

Vorstellung der Kandidaten\*innen.

Wahl erfolgt geheim. Jeder Stimmberechtigte darf bis zu sieben Namen auf seinen Zettel schreiben.

Wahlergebnis:		Stimmen
Es entfielen auf:	Lucia Auburger	23
	Samuel Hetzenecker	6
	Anton Braun	22
	Magdalena Kärcher	18
	Niklas Hannig	21
	Jonas Häring	22
	Bernhard Maier	21
	Lucie Plankensteiner	19

Damit sind Lucia Auburger, Anton Braun, Magdalena Kärcher, Niklas Hannig, Jonas Häring, Bernhard Maier und Lucie Plankensteiner mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen als weitere Mitglieder des Jugendausschusses gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

### Wahl der Jugendsprecher:

Vorschläge: Jakob Unger  
Luis Lang  
Moritz Unger  
Kai Gering  
Lucas Trandafir

Lena Fuchs  
Luci Kühnelt  
Lena Wiessner

Bereit zu kandidieren: Jakob Unger  
Luis Lang  
Moritz Unger  
Kai Gering

Lena Fuchs  
Luci Kühnelt  
Lena Wiessner

Vorstellung der Kandidaten\*innen.

Wahl erfolgt geheim. Zuerst wird der männliche Jugendsprecher gewählt, in einem eigenen Wahlgang im Anschluss die Jugendsprecherin. Jeder Stimmberechtigte darf bis zu vier/drei Namen auf seinen Zettel schreiben.

Wahlergebnis:		Stimmen
Es entfielen auf:	Jakob Unger	5
	Luis Lang	15
	Moritz Unger	0
	Kai Gering	3
	Lena Fuchs	10
	Luci Kühnelt	11
	Lena Wiessner	2

Dementsprechend kommt es zu einer Stichwahl zwischen Lena Fuchs und Luci Kühnelt.

Wahlergebnis:		Stimmen
Es entfielen auf:	Lena Fuchs	12
	Luci Kühnelt	9
	Enthaltungen	3

Damit sind Lena Fuchs und Luis Lang, mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen, als Jugendsprecher und damit als weitere Mitglieder des Jugendausschusses gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

### Wahl der Delegierten:

Anton erzählt etwas zu den Delegierten für die Bundes-/Landes/Bezirksjugendleitertage. Wenn man kein Delegierter ist, darf man an den Jugendleitertagen teilnehmen, hat aber kein Stimmrecht.

Das könnte sich aber wahrscheinlich nächstes Jahr nochmal ändern. Dieses Jahr gibt es einen außerordentlichen Bundesjugendleitertag.

Delegierte sind nicht Teil des Jugendausschusses.

Vorschläge:                   Anton Braun  
                                      Samuel Hetzenecker  
                                      Andreas Prost

Bereit zu kandidieren:   Anton Braun  
                                      Samuel Hetzenecker  
                                      Andreas Prost

Vorstellung der Kandidaten\*innen.

Hat jemand etwas gegen eine offene Wahl? Das ist nicht der Fall. Hat jemand etwas dagegen die Delegierten im Block abstimmen zu lassen? Das ist nicht der Fall.

Abstimmung erfolgt offen und im Block.

Wahlergebnis:	ja	nein	Enth.
	27	0	0

Damit sind Anton Braun, Samuel Hetzenecker und Andreas Prost, mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen, als Delegierte Jugendleiter\*innen für den Bundesjugendleitertag 2020 und den Landesjugendleitertag 2020 gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

Unterschriften des Wahlausschusses:



Marie Emin



Theresa Mader



Katrin Lisner

## 5. Budgetplanung 2020

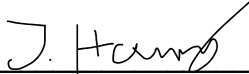
Niklas stellt das Budget für 2020 vor. Hierbei soll der Jugend insgesamt ein Budget von 34.000 Euro zur Verfügung stehen, wobei 15.000 Euro für den Bereich Wettkampf, 18.500 Euro für den Bereich Jugend und 500 Euro für den Bereich Familie zur Verfügung stehen sollen.

Budgetplan beschlossen mit 21 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen

## 6. Offene Diskussion

Markus stellt seine Jugendtouren vor: Anmeldungen laufen über die Sektion. Außerdem will er eine JDAV-Kulturgruppe gründen(ab 16 Jahren), um ins Kino oder Theater zu gehen und danach noch darüber zu diskutieren und sich zu unterhalten. Die Filme sollen dabei vorrangig etwas mit Bergen oder Naturschutz zu tun haben. Außerdem gibt es noch eine Tombola unter allen Teilnehmern.

Unterschrift des Protokollführenden:



Jonas Häring

Unterschrift des Jugendreferenten:



Maximilian Brauneis